

Mitglieder



Pfarrerin Simone Bakus
Evangelische Klinikseelsorge



Dorothea Becker
Sozialdienst



Michaela Denhof
Operative Intensivstation



Prof. Dr. Ulrich Germing
Hämatologie - Onkologie



Prof. Dr. Heiner Fangerau
Institut für Geschichte,
Theorie und Ethik der Medizin



Birgit Hendrichs
Koordinatorin



Prof. Dr. Thomas Höhn
Kinderintensivstation Ki06



PD. Dr. Brigitta Karbowski
Gynäkologie



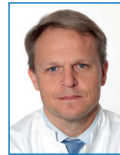
Monika Lantermann
Kinderonkologie



Dr. Stefan Meier
Operative Intensivstation



Dr. Martin Neukirchen
Interdisziplinäres Zentrum
für Palliativmedizin



Prof. Dr. Hubert Schelzig
Klinik für Gefäß und
Endovaskuläre Chirurgie



Margit Schröder
externe Psycholog.
Psychotherapeutin



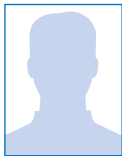
Christa-Maria Stillger
Interdisziplinäres Zentrum
für Palliativmedizin



Dr. Thorsten Trapp
Institut für
Transplantationsdiagnostik
und Zelltherapeutika



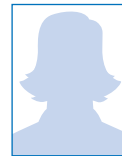
Thomas Zalfen
Katholische
Klinikseelsorge



Prof. Dr. Helmut Frister
Lehrstuhl für Strafrecht



Ulrike van Loosen
Intermediate Care



Cornelia Teschmitt
Neurochirurgische
Intensivstation

Vertreter/innen



Susanne Aschenbrenner
Sozialdienst



**Pfarrerin Heike
Schneidereit-Mauth**
Evangelische Klinikseelsorge



Maja Caroline Lehmann
Lehrstuhl für Strafrecht



Dr. Gisela Janßen
Pädiatrie



Dr. Anne-Sophie Vesper
Gynäkologie



**Prof. Dr. Dettlef
Kindgen-Milles**
Operative Intensivstation



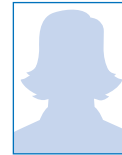
Dr. Jacqueline Schwartz
Interdisziplinäres Zentrum
für Palliativmedizin



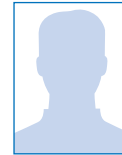
Ute Nicolin
Interdisziplinäres Zentrum
für Palliativmedizin



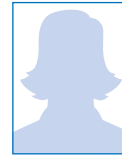
Brigitta Swemers-Heßling
Katholische Klinikseelsorge



Dr. Susanne Hirmüller
Hospiz EVK



Peter Kannengießer
Neurochirurgische
Intensivstation



Stefanie Büschler
Anästhesieabteilung



Klinisches Ethikkomitee

Wir sind für Sie da.
Sprechen Sie uns an.

Liebe Patienten, liebe Angehörige, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Der medizinische Fortschritt ist nicht mehr aufzuhalten- Medizinische Behandlungsmöglichkeiten werden immer komplexer, vielfältiger und umfassender. Dies ist natürlich oft ein Geschenk, gerade wenn wir bedenken, dass heute kritische Krankheitsphasen, die früher unweigerlich zum Tode führten, mit guter Lebensqualität überstanden werden können. Nicht immer jedoch ist alles medizinisch Machbare auch indiziert und mit dem Patientenwillen gleichzusetzen. Parallel zu den medizinischen Möglichkeiten wächst in unserer modernen Gesellschaft das Bewusstsein für das Recht auf Selbstbestimmung und der Wunsch nach Mitbestimmung im Behandlungsprozess.

Auf dem Boden dieser Entwicklungen können sich für alle beteiligten Menschen im Einzelfall schwierige Fragestellungen zum Behandlungsverlauf ergeben. Hier möchte das Klinische Ethikkomitee menschlich und fachlich kompetent die Entscheidungsfindung im Rahmen ethischer Beratung vor Ort unterstützen.

Unser klinisches Ethikkomitee versteht sich als unabhängiges, hierarchieübergreifendes Beratungsgremium. Wir sind ein Team von 15-20 Mitgliedern und setzen uns zusammen aus Ärzten/innen, Ethiker/innen, Jurist/in, Klinikseelsorgern/innen, Mitarbeiter/innen der Verwaltung, Pflegekräften und Sozialarbeiter/in.

In unserer Geschäftsordnung heißt es: „Wir möchten einen Beitrag zur Begleitung der uns im UKD anvertrauten Menschen unter besonderer Beachtung ihres Selbstbestimmungsrechtes und ihrer Würde leisten. Respekt, Rücksicht, Vertrauen und Mitgefühl sollen den Umgang mit den von Krankheit und Leid betroffenen Menschen, die in unterschiedlichen Lebenssituationen vom Anfang des Lebens bis zum Tod Betreuung im UKD erfahren, prägen.“

Wir sind für Sie da - Sprechen Sie uns an

Unsere Aufgaben und Ziele

Zu den Kernaufgaben des KEK gehören:

- die fallbezogene klinische Ethikberatung;
- die Beratung in ethischen Grundsatzfragen einschließlich der Erstellung von Handlungsempfehlungen für häufig auftretende ethische Fragestellungen;
- medizinethische Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitern;
- Information von Patienten, Angehörigen und der Öffentlichkeit zu medizinethischen Themen.

Klinische Ethikberatung

Wir bieten auf Anfrage eine strukturierte und transparent gestaltete ethische Beratung an. Dazu nutzen wir einen Moderationsbogen der alle medizinischen, persönlichen, juristischen und weltanschauliche Dimensionen analytisch erfasst. Wir verfolgen das Ziel, im konkreten Behandlungsfall mit den betroffenen Menschen durch strukturierte Moderation und Analyse zur Lösung eines ethischen Konfliktes beizutragen. Die Unterstützung/Hilfestellung zur Entscheidungsfindung kann gegeben sein bei Fragestellungen zum Patientenwillen, bei Unklarheiten bezüglich der medizinischen Indikation einer medizinischen Maßnahme und u.v.m.

Mögliche Fragestellungen:

„Ist diese Maßnahme noch im Sinne meines Vaters?“
Soll bei meinem 90 jährigen Vater eine Ernährungssonde gelegt werden?

„Ist das noch menschenwürdig?“
Therapieeskalation bei „schlechter“ Prognose?

„Ist das eigentlich erlaubt?“
Unsicherheiten bei der Einstellung oder Fortführung lebenserhaltender Maßnahmen.

Kontakt

Kontakt

Klinisches Ethikkomitee
Kordinatorin
Birgit Hendrichs
Telefon 0211 81-17798
kek@med.uni-duesseldorf.de

Büro:

Kinderklinik
Gebäude 13.41, 3. Etage, Raum 73

Sprechzeiten:

Mo – Mi von 12.00 – 16.00 Uhr
Do – Fr von 7.30 – 12.00 Uhr

